

Wir sind draußen!“ – KinderKulturTage der Jugendkunstschule starten in den Sommerferien

Schätze deine(r) Welt – unter diesem Motto finden in diesen Sommerferien die kostenlosen KinderKulturTage der Jugendkunstschule Bergkamen statt. Vom 25. bis 29. Juli erwartet Kinder ab 6 Jahren eine Woche voller spannender Mitmachangebote. Gemeinsam mit einem professionellen Team von KünstlerInnen und Kultur- und NaturpädagoInnen können die Teilnehmenden mit Naturmaterialien gestalten, singen, Theater spielen, tanzen, Podcasts produzieren, einfache Instrumente und eine eigene Schatzkiste bauen.

Natürlich wird es auch Zeit und Raum für gemeinsames Spielen und eine gemeinsame Mittagspause mit vegetarischen Lunchpaketen geben. Täglich von 10 bis 15 Uhr können die Kinder auf dem Gelände des Pestalozzihauses durch die große Bandbreite der Angebote eigene, oft ungeahnte Stärken entdecken und erproben. Zum Abschluss des kostenlosen Projekts ist eine Präsentation am Freitag, 29. Juli geplant.

Informationen auch zum Anmeldeverfahren gibt es bei der Jugendkunstschule unter der Telefonnummer 02307 965462 und auf der Seite der Stadt Bergkamen unter der Rubrik Kultur / Jugendkunstschule. Anfragen sind auch per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de möglich. Das Sommerprojekt der Jugendkunstschule Bergkamen wird in diesem Jahr wieder unterstützt durch den Lionsclub BergKamen und durch das Land NRW über die regionale Kulturförderung der Kulturregion Hellweg.

Sieben Rinder ausgebüxt

Sieben ausgebüxte Rinder haben am Freitagmorgen (01.07.2022) für einen „tierischen“ Polizeieinsatz in Kamen gesorgt.

Gegen 7.55 Uhr meldete eine Bürgerin der Leitstelle die freilaufende Herde im Bereich Königstraße. Entwischt waren die Tiere von einer Weide in der Nähe einer Kleingartenanlage. Mehrere Streifenwagenbesatzungen begleiteten die Tiere in Richtung Fritz-Haber-Straße. Dort wurden sie auf einem angrenzenden Feld wohlbehalten in einen Treiberwagen gelotst. Dieser brachte die Herde zurück auf ihre Wiese. Weil die Rinder ihren spontanen Spaziergang entlang einer Bahnstrecke unternahmen, wurde auch die Bundespolizei informiert.

Unbeschadet ging dieser „tierische“ Polizeieinsatz allerdings nicht für die mehr als einen Meter hohe Mauer eines Anwohnergartens zu Ende: Ein Rind sprang über das „Hindernis“, ein anderes rannte es ein.

Drei Einbrüche in der Nacht: Diensträume im Wellenbad verwüstet

Ein Indoorspielplatz, ein Kiosk und ein Schwimmbad waren in der Nacht zu Freitag (01.07.2022) das Ziel von bisher unbekanntem Einbrechern. Gegen 3.30 Uhr wurde ein Alarm in der Halle des Indoorspielplatzes ausgelöst, nachdem die

Eingangstür aufgehebelt worden war. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte am Tatort konnte kein Tatverdächtiger mehr angetroffen werden. Nach ersten Feststellungen entwendeten die Täter eine geringe Summe Münzgeld.

Bei der Tatortaufnahme entdeckten die Beamten einen weiteren Einbruch. Die Eingangstür eines zum Schwimmbad gehörenden Kiosks war aufgebrochen worden. Das Innere des Verkaufsstandes war augenscheinlich durchwühlt worden. Ob etwas entwendeten wurde, stand zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme nicht fest.

Gegen 5.30 Uhr bemerkte ein Verantwortlicher des Wellenbades beim Betreten der Diensträume, dass auch dort eingebrochen worden war. Zudem hatten die Täter dort massive Verwüstungen vorgenommen, indem Türen aus Spinden gerissen und Oberlichter eingeschlagen wurden. Ein Tresor im Kassenbereich wurde mit negativem Erfolg versucht zu öffnen. Nach ersten Feststellungen erbeuteten die Täter zwei Feuerlöscher und einen Monitor.

Bei der Kontrolle der angrenzenden Eissporthalle auf mögliche Einbruchsspuren konnten die Einsatzkräfte keine Feststellungen machen. An einem dortigen Unterstand fanden sie jedoch die entwendeten Feuerlöscher, den Monitor und eine vermutlich aus dem Kiosk entwendete Kiste mit Speiseeis.

Wer hat in der Nacht Verdächtiges im Bereich der angegriffenen Objekte bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220.

Wegen Warnstreiks: Banken

fehlt „frisches Geld“

Mit bundesweiten Warnstreiks will die Gewerkschaft ver.di den Druck in der laufenden Tarifrunde für die Beschäftigten der Geld- und Wertdienstbranche erhöhen. Da hunderte Geldtransporte bestreikt würden, blieben Banken und Geschäfte vielerorts ohne frisches Geld. Ein Streikschwerpunkt wird das Ruhrgebiet sein. Dies trifft auch die heimische Sparkasse Bergkamen-Bönen. „Die Sparkasse wird ihrerseits alle Möglichkeiten nutzen, um die Versorgung der Kunden an den Geldautomaten sicherzustellen“, teilt die Sparkasse Bergkamen-Bönen mit. Da die Auslastungsquote der Geldautomaten am Monatsanfang sehr hoch sei, könne es jedoch auch zu Engpässen kommen. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen bittet um Verständnis.